

Ex Oriente Lux Info 64

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Reisefreundinnen und Reisefreunde,

bevor die letzten Reisen in diesem Jahr starten, versorgen wir Sie wieder mit
Veranstaltungshinweisen, Fernseh- und Radiotipps sowie Informationen zur aktuellen Politik.

Viel Vergnügen bei der Lektüre wünschen

Jürgen Bruchhaus, Thomas Reck, Sofija Onufriv und Fanny Stroh

Informationen zu aktuellen politischen und gesellschaftspolitischen Themen im Internet:

Georgien steht vor einer Richtungswahl

<http://www.dw.de/dw/article/0,,16268873,00.html>

In einem schmutzigen Wahlkampf haben Regierung und Opposition um die Machtverteilung im neuen Parlament gekämpft. Dort wird künftig entschieden, wer das Land regiert. Der Präsident verliert an Macht und Einfluss.

Gelenkte Parlamentswahl in Belarus

<http://www.dw.de/dw/article/0,,16256973,00.html>

Keine Überraschungen: Auch im neuen belarussischen Parlament wird es wohl keine Opposition geben. Die Macht von Präsident Alexander Lukaschenko, des "letzten Diktators Europas", bleibt unangefochten.

Putin-Gegner Lebedew angeklagt

<http://www.dw.de/dw/article/0,,16267997,00.html>

Die obersten russischen Ermittler haben ein Verfahren gegen den Kreml-Kritiker Lebedew eröffnet. Ihm werden im Zusammenhang mit einem Fernsehauftritt Rowdytum und Körperverletzung vorgeworfen.

Bosnien: Der Letzte holt die Fahne ein

<http://www.dw.de/dw/article/0,,16270253,00.html>

Nach über 17 Jahren geht der Einsatz der Bundeswehr in Bosnien-Herzegowina zu Ende. Mehr als 63.000 deutsche Soldaten nahmen an der Mission teil, nun kehren die letzten Soldaten nach Hause zurück.

Veranstaltungshinweise

Berlin, 29.9.-3.12.: AES+F. Die Trilogie. Videokunst aus Russland. Ausstellung der Moskauer Künstlergruppe AES+F. Ort: Martin-Gropius-Bau, Niederkirchnerstraße 7, 10963 Berlin.

Öffnungszeiten: Mi-Mo: 10.00-19.00 Uhr, Di geschlossen. Eintritt: € 7,-/5,-. Info:

http://www.berlinerfestspiele.de/de/aktuell/festivals/gropiusbau/programm_mgb/mgb12_aesf/ausstellung_aesf/veranstaltungsdetail_mgb_ausstellung_49576.php

Hannover, 30.9., 12.00-18.00 Uhr: Der Völkermord in Armenien, Diskussion und Workshop der Reihe "Geschichte(n) in Vielfalt – Auseinandersetzung mit Geschichte(n) in der Einwanderungsgesellschaft". Ort: Kulturzentrum Faust, Warenannahme, Zur Bettfedernfabrik 3: 30451 Hannover. Eintritt frei. Info:

http://www.kulturzentrum-faust.de/index.php?article_id=2633&clang=0

Bremen, 1.10., 20.00 Uhr: PUSSY RIGHT - TextVideoCollage zum Moskauer Punkprozess. Die Plädoyers der drei Aktivistinnen, Aussagen von Zeugen der Anklage, Befragung durch die Richterin - verbunden mit Auszügen aus der ‚Antigone‘ des Sophokles. Es lesen: Anja Wedig, Kristina Brons, Marieluise Beck (MaB), Ulrich Matthes. Ort: Schwankhalle, Buntentorsteinweg 112. Eintritt frei, Spende erwünscht. Info:

<http://www.marieluisebeck.de/home/artikel/article/1/bitte-vormer.html>

Berlin, 6.10.-13.1.: Russen und Deutsche. 1000 Jahre Kunst, Geschichte und Kultur. Ausstellung. Ort: Neues Museum, Bodestraße 1-3, 10178 Berlin. Info:

<http://www.smb.museum/smb/kalender/details.php?objID=25017&datum=06.10.2012+00:00>

München, 6.10., 19.00 Uhr: "Nur im Feuer singe ich!" Eine poetisch-musikalische Veranstaltung anlässlich des 120. Geburtstages Marina Zwetajewas (1892-1941). Ort: Gasteig, Vortragssaal der Bibliothek, Rosenheimerstraße 5, 81667 München. Eintritt: € 10,-/8,-. Tickets erhältlich bei München Ticket, Tel. 089/ 54 81 81 81. Info: <http://www.mir-ev.de/>

Dresden, 7.10., 16.00 Uhr: "Zwetajewa-Lagerfeuer". Ein Abend am Lagerfeuer mit Rezitation und Kommentaren zu ihren Gedichten. Ort: Deutsch-Russisches Kulturinstitut, Zittauer Straße 29, 01099 Dresden. Eintritt: € 2,- (inkl. Tee). Info: http://www.drki.de/online/drki/cis-web2_drki.de.nsf/Inhalt/zwetajewalagerfeuer1

Berlin, 8.10., 17.30 Uhr: Donaudelta & Dobrudscha - Heimat vieler Völker. Eine kurze Geschichte der Dobrudschadeutschen in Rumänien und Bulgarien. Vortrag und Gespräch. Ort: Vertretung des Landes Baden-Württemberg, Tiergartenstr. 15, 10785 Berlin. Anmeldung erbeten bis 4.10. an: Deutsches Kulturforum östliches Europa, Berliner Straße 135, Haus K1, 14467 Potsdam, Fax: +49 (0) 331 20098-50, E-Mail: deutsches@kulturforum.info. Info: <http://www.kulturforum.info/php/x.php4?x=1019868>

Stuttgart, 18.-21.10.: Armenische Kulturtage. U.a. Ausstellungen, Konzerte, Vorträge, Diskussionen, Workshops an verschiedenen Orten in Stuttgart. Programm und Info: <http://armenische-kulturtage-stuttgart.de/>

Berlin, 19.10., 20.00 Uhr: Korczak. Versuch einer Biographie. Joanna Olczak-Ronikier liest Auszüge aus Ihrem deutschen Übersetzungsmanuskript der Biographie Janusz Korczaks. Gesprächspartner: Friedhelm Beiner, Moderation: Dorota Stroińska. Ort: Akademie der Künste, Plenarsaal, Pariser Platz 4, 10117 Berlin. Eintritt frei. Info: http://www.adk.de/de/aktuell/veranstaltungen/index.htm?we_objectID=31211

Berlin, 20.10.-21.10.: Fokus Polen im Rahmen des ZEBRA Poetry-Festivals, der größten Plattform für den internationalen Poesiefilm (d.h. für Kurzfilme, die auf Basis eines Gedichts entstanden sind). 20.10., 17.00 Uhr: Poesiefilme aus Polen. 21.10., 18.15 Uhr: Poetic Encounter Deutschland-Polen, Ergebnisse eines Filmworkshops. Ort: Babylon Mitte, Rosa-Luxemburg-Straße 30, 10178 Berlin. Info: <http://berlin.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=909>

Köln, 22.10., 19.00 Uhr: Der Fall Pussy Riot - Kunst oder kriminell? Kirche, Politik und Recht in Russland. Podiumsgespräch mit Prof. Dr. Thomas Bremer, Prof. Dr. Caroline von Gall und Andrej Umansky. Eintritt: € 5,-/ 2,50. Ort: Lew Kopelew Forum, Neumarkt 18a, 50667 Köln. Info: <http://www.kopelew-forum.de/Frameset/index2.htm>

Köln, 25.10., 19.00 Uhr: Sergej Lochthofen: "Schwarzes Eis. Der Lebensroman meines Vaters". Geschichte über den Vater Lorenz Lochthofen, der 1937 in das Straflager Workuta deportiert wird und überlebt. Buchvorstellung und Gespräch. Moderation: Fritz Pleitgen. Eintritt: € 5,-/ 2,50. Ort: Lew Kopelew Forum, Neumarkt 18a, 50667 Köln. Info: <http://www.kopelew-forum.de/Frameset/index2.htm>

Aktuelle Fernsehtipps

Samstag, 29.9., 07.45-08.28, ZDFinfo: Die Brücken von New York. Eine Dokumentation.

Samstag, 29.9., 12.55-13.40, MDR: Das vergessene Bergvolk. Ein Film über die huzulische Minderheit in Rumänien.

Sonntag, 30.9., 15.30-16.00, NDR: 7 Tage unter...Erntehelfern. Eine Tonne Spargel sticht ein polnischer Erntehelfer in einer guten Woche. Alle Erntehelfer auf dem Hof in Schleswig-Holstein kommen aus Polen. Linda Luft und David Hohndorf leben und arbeiten sieben Tage mit Erntehelfern.

Dienstag, 2.10., 03.45-04.30, PHOENIX: Russlands Ströme – Russlands Schicksal. Ein Film die Wolga - Europas mächtigsten Fluss, der sich durch Geschichte und Geographie Russlands zieht.

Dienstag, 2.10., 04.30-05.15, PHOENIX: Russlands Ströme – Russlands Schicksal – die Lena. Eine Film über den zweitlängsten Fluss Russlands.

Dienstag, 2.10., 05.15-06.00, PHOENIX: Russlands Ströme – Russlands Schicksal. Ritt auf dem Schwarzen Drachen: Der Amur. Die Russen nennen ihn Amur, die Chinesen den Fluss des Schwarzen Drachen. Er teilt zwei Reiche, zwei Völker und heute auch zwei Welten.

Dienstag, 2.10., 13.15-14.00, MDR: Der Nationalpark Pirin in Bulgarien. Eine Dokumentation über den bulgarischen Nationalpark, der seit 1983 auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes steht.

Mittwoch, 3.10., 16.15-17.00, arte: Eine Liebe in St. Petersburg. Spielfilm, D 2009.

Donnerstag, 4.10., 22.55-23.55, arte: Ballada: Eine poetische Erkundung des heutigen Russlands. Dokumentarfilm, D 2009.

Samstag, 6.10., 12.45-13.30, NDR: St. Petersburg im Herzen. Eine Dokumentation über das alte und wieder neue Fenster Russlands nach Europa.

Montag, 8.10., 15.45-16.15, 3sat: Die Karpaten - Leben in Draculas Wäldern. Mit 1.500 Kilometern Länge sind die Karpaten der längste Gebirgszug Europas. Der Wanderschäfer Vasile aus Budesti begibt sich auf Wanderschaft durch die einstigen Wälder des Grafen Dracula. Er reist von den Waldkarpaten an der Grenze zur Ukraine bis in die südlichen Höhen des Fagaras-Gebirges.

Montag, 8.10., 23.00-23.45, BR-alpha: Die Donau im ukrainischen Delta. Eine Dokumentation.

Dienstag, 9.10., 05.00-06.00, arte: Putins Kuss. Masha Drokova hat eine steile Karriere vor sich in Russlands populärer, nationalistischer Jugendbewegung "Nashi". Sie ist hübsch und intelligent und wurde bekannt als das Mädchen, das Putin küsste. Dokumentation, D 2012.

Dienstag, 9.10., 15.15-16.00, rbb: Georgien – Gottes umkämpfter Garten. Eine Dokumentation.

Donnerstag, 11.10., 17.00-17.45, 3sat: Kreml, Kaviar und Milliarden. Ein Film über neue Zaren in Russland – steinreiche Milliardäre.

Freitag, 12.10., 04.05-04.35, 3sat: Odessa – Lebenslust auf Ukrainisch. Eine Dokumentation.

Samstag, 13.10., 13.15-13.30, rbb: Warschauer Notizen. Magazin aus Polen. Mit Ulrich Adrian.

Samstag, 13.10., 19.00-19.15, arte: Mit offenen Karten. Geopolitisches Magazin: Polen . Die Sendung analysiert die Mechanismen des polnischen Aufstiegs in wirtschaftlicher und diplomatischer Hinsicht.

Sonntag, 14.10., 23.30-00.55, MDR: „Russische Strandvergnügen am Schwarzen Meer. Wild Wild Beach.“ Dokumentarfilm, beim Internationalen Dokumentarfilm-Festival IDFA 2006 mit dem Spezialpreis der Jury ausgezeichnet. "Ein mutiger, unnachgiebiger, bewusst unpopulärer und bewusst geschmackloser Film, der die brutalsten Seiten der Putin-Ära Russlands zeigt." (Begründung der Jury)

Dienstag, 16.10., 22.45-23.30, rbb: Ich, Putin. Ein Porträt. Der mehrfach preisgekrönte Fernsehautor Hubert Seipel begleitete Wladimir Putin über Wochen in Russland.

Aktuelle Radiotipps

Samstag, 29.9., 23.05-00.00, BR Klassik: Musik der Welt – Musiktraditionen der Ostseeländer (1/2). Die vielfältigen Musikkulturen u.a. Estlands, Lettlands, Litauens und Polens stehen im Mittelpunkt dieser zweiteiligen Sendung. Teil 1: An der Westküste nach Norden. Von Marianne Bröcker. 2. Teil am 30.9., 23.05 Uhr.

Samstag, 30.9., 23.05-00.00, BR Klassik: Musik der Welt – Musiktraditionen der Ostseeländer (2/2). Teil 2: Entlang der Ostküste nach Süden.

Montag, 1.10., 10.05-10.30, SWR2: Das tschetschenische Akkordeon. Geschichte einer Odyssee. Von Karmen Frankl und Andreas Maus. Amarbek Dimaeve floh aus Tschetschenien,

zusammen mit seinem Instrument. Aschaffenburg, wo Amarbek heute lebt, ist die letzte Station des Instruments auf einer Odyssee, die vor mehr als achtzig Jahren in Moskau begann.

Montag, 1.10., 15.05-16.00, Bayern 2: Ein Vertrag für Deutschland und Israel. Sendung der Reihe „RadioWissen“ mit den Beiträgen „Das Wiedergutmachungsabkommen. Beginn einer Annäherung“ und „Konrad Adenauer. Der Alte aus Rhöndorf“.

Dienstag, 2.10., 20.30-20.50, NDR Info: In Berlin leben, von Tel Aviv träumen - Exil-Israelis in Deutschland. Von Ayala Goldmann.

Mittwoch, 3.10., 11.05-12.00, Deutschlandfunk: "Diese grauenhafte Sehnsucht, dieser Schicksalsschmerz...". Jewgenij Ippolitowitsch Popov und Stalins "Großer Terror" - Eine Spurensuche. Marina macht sich auf den Weg nach Charkow, auf die Suche nach ihrem verschollenen Vater, der 1937 vom NKWD in den Gulag verbannt wurde. Feature von Robert Baag, Produktion: DLF 2012.

Mittwoch, 3.10., 18.05-18.30, WDR3: Das Sterben der Seele. Bodo Platt wurde 1948 in Görlitz verhaftet und verbrachte acht Jahre in sowjetischer Gefangenschaft. Es dauerte viele Jahre, bis er über den Gulag reden konnte. Dokumentation von Mark vom Hofe. Wiederholung am 3.10., 22.30 Uhr, WDR5.

Samstag, 6.10., 15.05-16.30, Bayern 2: Rosa - Die Reise nach Kulmhof (1/2). Hörspiel. Thomas Harlan stieß in den sechziger Jahren bei Recherchen über Kriegsverbrechen auf das Dorf Kulmhof, an dem die Deutschen den Massenmord erprobten. Sein Debütroman "Rosa" ist das Gegenteil einer Bilanz und alles andere als ein Fazit. Produktion: BR 2001. Fortsetzung am 13.10., 15.05 Uhr, Bayern 2.

Samstag, 6.10., 17.05-17.50, SWR2: Der ukrainische Schriftsteller Juri Andruchowytsh im Gespräch mit Lerke von Saalfeld.

Sonntag, 7.10., 14.05-15.30, hr2: Illusionen. Hörspiel nach Iwan Wryypajew (geb. 1974), einem der wichtigsten russischen Dramatiker seiner Generation.

Sonntag, 7.10., 23.03-00.00, SWR2: Klänge aus dunklen Wäldern und tiefen Wassern. Die Musikszene in Litauen heute. Von Hildburg Heider.

Mittwoch, 10.10., 09.05-09.20, SR2 KulturRadio: Der Wehrmachtsoffizier Wilm Hosenfeld erhält posthum den Orden "Polonia Restituta" (10.10.2007). Wilm Hosenfeld rettete während des deutschen Vernichtungskriegs dutzende Menschen vor Verhaftung und Tod, auch Wladyslaw Szpilman (verewigt in Roman Polanskis Film „Der Pianist“). Sendung der Reihe „ZeitZeichen“. Von Gregor Papsch.

Samstag, 13.10., 15.05-16.30, Bayern 2: Rosa - Die Reise nach Kulmhof (2/2). Fortsetzung des Hörspiels (1. Teil am 6.10., 15.05 Uhr).

Samstag, 13.10., 20.05-00.00, hr2 kultur: Michail Glinkas Oper "Ruslan und Ludmilla". Aufnahme vom 3. November 2011 aus dem Bolschoi-Theater, Moskau. Leitung: Vladimir Jurowski.

Sonntag, 14.10., 13.05-13.30, Bayern 2: "In den herrlichen Osten!" Himmlers mörderische Germanisierungspläne. Feature von Renate Eichmeier über die Germanisierungspläne und –maßnahmen der Nazis im Osten Europas.

Sonntag, 14.10., 20.05-22.00, NDR Kultur: Repräsentant und Provokateur - Günter Grass zum 85. Geburtstag. Von Jan Ehlert und Stephan Lohr.

Montag, 15.10., 09.05-09.20, SR2 KulturRadio: Todestag des polnischen Nationalhelden Tadeusz Kosciuszko (15.10.1817). Sendung der Reihe „ZeitZeichen“. Von Edda Dammüller.

Montag, 15.10., 09.05-10.00, Bayern 2: 1962 - Die Welt am Rand des Abgrunds. Sendung der Reihe „radioWissen“ mit den Beiträgen „Die Kubakrise von 1962. Warum die Welt nicht unterging“ und „Nikita Chruschtschow. Der mit dem Schuh auf den Tisch schlug“.

Dienstag, 16.10., 10.05-12.00, Bayern 2: Die Freiheit im Wald - Ein Sommerlager für behinderte Kinder in Weißrussland. Ulrike Hagen begleitet die Kinder ins Sommercamp, das von jungen Freiwilligen organisiert wird.

Dienstag, 16.10., 20.10-21.00, Deutschlandfunk: Tolstois Befreiung. Hörspiel nach Ivan Bunins persönlicher und streitbarer Hommage an den großen Schriftsteller. Übersetzung aus dem Russischen und Bearbeitung: Brigitte van Kann, Regie: Gabriele Bigott, Komposition: Lutz Glandien, Produktion: DLF 2010.

Freitag, 19.10., 08.30-08.58, SWR 2: Die Donauschwaben. 300 Jahre Auswanderungsgeschichte. Feature über Geschichte und Gegenwart der Donauschwaben in Ungarn, Rumänien und Serbien. Von Anita Schlesak.

Samstag, 20.10., 20.05-22.00, Deutschlandfunk: Maria. Hörspiel nach Isaak Babel. „ Maria ist ein außerordentlich starkes Stück über Petersburg“ (Wsewolod Wischnewski). Produktion: Rundfunk der DDR 1978.

Samstag, 20.10., 21.03-22.00, Bayern 2: Joseph Roth: Stationschef Fallmerayer. Dieter Mann liest Roths Geschichte einer langen Liebe, die alles aus der Bahn wirft. Redaktion und Moderation: Judith Heitkamp.

Sonntag, 21.10., 11.05-12.00, NDR Info: Made in Moldavia - Vom Nierenhandel in Europa. Feature über den Moldauer Sergej, der seine Niere verkauft, um seinem Vater eine Herzoperation zu ermöglichen. Von Jörn Klare. Produktion: NDR/DLF 2012.

Mittwoch, 24.10., 21.30-23.00, hr2: Heimkehrreime. Hörspiel des Lautdichters Valeri Scherstjanoj, in dem er vergessene ostpreußische Ortsnamen in Poesie verwandelt.

Mittwoch, 31.10., 21.30-23.00, hr2: Wann wo oder Eine gewisse Anzahl Gespräche. Hörspiel nach Aleksandr Vvedenskij, einem Vertreter des russischen Futurismus in Leningrad. Aus dem Russischen von Peter Urban. Produktion: hr/DLF 2012, Ursendung.